Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 3351

3. Zwischen-Bericht

des Haushaltsausschusses
(10. Ausschuß)

über die auf Grund des

a) Gesetzes über die vorläufige Haushaltsführung der Bundesverwaltung im Rechnungsjahr 1950 vom 23. Juni 1950 (Bundesgesetzbl. S. 219)

b) Ersten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die vorläufige Haushaltsführung der Bundesverwaltung im Rechnungsjahr 1950 vom 2. Dezember 1950 (Bundesgesetzbl. S. 778)

c) Zweiten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die vorläufige Haushaltsführung der Bundesverwaltung im Rechnungsjahr 1950 vom 10. Januar 1951 (Bundesgesetzbl. II S. 1)

d) Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die vorläufige Haushaltsführung der Bundesverwaltung im Rechnungsjahr 1950 vom 9. März 1951 (Bundesgesetzbl. II S. 23)

beschlossenen Vorwegbewilligungen von Haushaltsmitteln für das Rechnungsjahr 1950*

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1



Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
5. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für den Rechtsschutz der Kriegsgefangenen und Zivilinternierten aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
9. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Übergangsregelung der Dienstbezüge für Beamte, die aus dem Landesdienst in den Bundesdienst übernommen werden (6%ige Kürzung fällt ab 1. 10. 50 weg) Monatliche Ausgaben etwa 350 000 DM für sechs Monate, Oktober bis März 1951 . . .	2 100 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 9. 1950	Errichtung einer Bundesauskunftsstelle für den Außenhandel	2 071 200	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Planstellen für die auf Grund des Gesetzes Nr. 33 der Alliierten Hohen Kommission bei den Oberfinanzdirektionen zu errichtenden Devisenüberwachungsstellen, EPl. VII Kap. 5 Für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben . . . . (38 Planstellen beantragt)	761 841	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
29. 9. 1950	Errichtung eines Ausbildungslagers der Zollverwaltung zur Schmuggelbekämpfung Vorwegbewilligung für Inventarkosten . .	450 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
3. 10. 1950	Vorwegbewilligung von Mitteln für Verwaltungsbauten in Bonn . . . . **Aufgliederung:** 1. Bundeshaus 50 000 DM 2. Gallwitzkaserne 100 000 DM 3. Troilo-Kaserne 60 000 DM	210 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
3. 10. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für laufende und einmalige Unterstützungen im Rahmen der Kriegsopferversorgung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — . . .	6 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
4. 10. 1950 (s. weiterer Antr. v. 15. 12. 1950)	Vorwegbewilligung aus EPl. XVI — Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen — für die Neue Deutsche Wochenschau G.m.b.H.	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses nur für 100 000 DM
6. 10. 1950	Vorwegbewilligung für Zwecke des Verfassungsschutzes aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern —	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
6. 10. 1950	Vorwegbewilligung für das Notstandsgebiet Wilhelmshaven aus EPl. XXIII — Wirtschaftsplan	1 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
12. 10. 1950	Bundeshilfe für Berlin (Verwaltungsvereinbarung)	200 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
17. 10. 1950	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII (ordentlicher Haushalt) Kap. 14 Tit. 31 — für den Betrieb der Wetternachrichtenzentrale Quickborn für die Zeit vom 1. 10. bis 31. 12. 50	200 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 10. 1950	Vorausbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII — Bundesministerium für Verkehr — Seewasserstraßenverwaltung — des außerordentlichen Haushalts . . . . **Aufgliederung:** 1. Kap. E 14 Tit. 18 Wiederherstellung von Strombauwerken in der Unter- und Außenweser 150 000 DM 2. Kap. E 14 Tit. 33 Bau eines Längswerkes und Baggerungen im Mündungsgebiet der Ems zur Sicherung der Einfahrt zum Hafen Emden 200 000 DM	350 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 10. 1950	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII Kap. E 11 Tit. 6 — für die Köln-Bonner-Flughafengesellschaft G.m.b.H. . .	100 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
26. 10. 1950	Vorausbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII Kap. 1 Tit. 43 (Zuschuß für die Förderung des Fremdenverkehrs) . . . . . **Aufgliederung:** A. Herstellung von Werbemitteln 302 500 DM B. Einrichtung von Auslandsvertretungen 197 500 DM	500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
27. 10. 1950	Maßnahmen für die Beamten in Verfolg der mit den Gewerkschaften am 12. 10. 1950 geschlossenen Tarifvereinbarung über eine Sonderzulage an die Angestellten für die Zeit vom 1. 10. 1950 bis 31. 1. 1951	2 200 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
31. 10. 1950	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII Kap. E 11 Tit. 5 außerordentlicher Haushalt, hier: Bau und Erwerb von Handelsschiffen für die Zeit vom 1. 10. bis 31. 12. 1950	100 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
7. 11. 1950	Übernahme des dem Lande Schleswig-Holstein im Rechnungsjahr 1949 gewährten Kassenkredits von 38 Mio. DM auf den Bundeshaushalt für 1949	38 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 11. 1950	Weihnachtsgabe an die deutschen Kriegsgefangenen im Ausland	170 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
16. 11. 1950	Vorwegbewilligung für die Durchführung von Baumaßnahmen in der Kriegsopferversorgung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 des a. o. Haushalts . .	3 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
18. 11. 1950	Bewilligung von Mitteln für die A. G. für Bergbau und Hüttenbetriebe Watenstedt-Salzgitter	5 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 11. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Forschungsvorhaben aus ERP-Gegenwertmitteln	4 014 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	Aufgliederung: I. Bundesministerium des Innern 695 000 DM II. Bundesministerium für Wirtschaft 3 319 000 DM		
21. 11. 1950	Vorwegbewilligung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 (Kriegsopferversorgung) für Kapitalabfindungen	14 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
23. 11. 1950	Vorwegbewilligung aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — für die Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft e. V. Bad Godesberg	500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
30. 11. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln und Planstellen zur Errichtung von weiteren Generalkonsulaten und Konsulaten — EPl. IV Kap. 4 — Für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben — . . . . (46 Planstellen beantragt)	8 129 400	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2 Bewilligt 45 Planstellen
7. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln bei EPl. IX Kap. 1 Tit. 45 für die deutsche Beteiligung an der Internationalen Messe in New Delhi	40 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
8. 12. 1950	Bereitstellung von Mitteln für das Weserbergland-Krankenhaus in Höxter — EPl. XXIII außerordentlicher Haushalt Kap. 12 Tit. 1	220 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
9. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Planstellen und Mitteln aus dem Entwurf des EPl. VIII des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950 (81 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	382 150	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2 Bewilligt 46 Planstellen

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
11. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Planstellen und Mitteln für das Ausbildungslager der Zollverwaltung in Bonn, Troilo-Kaserne (Zollschule Bonn) EPl. VIII Kap. 5 . . . . **Aufgliederung:** 1. Persönliche Verwaltungsausgaben 155 800 DM 2. Sächliche Verwaltungsausgaben 549 500 DM (38 Planstellen beantragt)	705 300	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 12. 1950	Vorwegbewilligung der Planstellen für die Außenstellen der Zollverwaltung (mit Ausnahme des Stammpersonals der Zollschule in Bonn) und einmaliger Ausgaben für die Vervollkommnung der technischen Ausrüstung der Zollverwaltung — EPl. VIII Kap. 5 Tit. 1 (28 937 Planstellen beantragt)	818 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 12. 1950 u. 19. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Verwaltungskosten und für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen im Rahmen der Kriegsopferversorgung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 und E 14 . . . . **Aufgliederung:** 1. für Verwaltungskosten 98 000 000 DM 2. Beschaffung von Kraftfahrzeugen 157 900 DM	98 157 900	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
15. 12. 1950 (s. Erstantrag v. 4. 10. 1950)	Vorwegbewilligung aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — für die Neue Deutsche Wochenschau G.m.b.H. (NDW) (Kap. 2 Tit. 33)	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
16. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Mitteln für die Bearbeitung des Entwurfs für den Erweiterungsbau des Bundeshauses „Grunderwerb und Bunkerausbau aus EPl. XXIII — Allgemeine Finanzverwaltung —“ außerordentlicher Haushalt	232 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
18. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Planstellen aus dem Entwurf des Einzelplans VIII (Finanzen) des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950; hier: Zollabteilung des Bundesministeriums der Finanzen (34 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	818 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
18. 12. 1950	Vorwegbewilligung aus dem außerordentlichen Haushalt (EPl. XXVI) — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 für Versorgungsbauten . . . . **Aufgliederung:** 1. Kap. 4 Tit. 4 Neubau des Versorgungsamts Landshut 218 000 DM 2. Kap. 4 Tit. 7 Heilbedarfslager München 90 000 DM 3. Kap. 4 Tit. 30 Versorgungskrankenhaus Stuttgart 200 000 DM 4. Kap. 4 Tit. 38 Hauptversorgungsamt Neumünster 457 000 DM 5. Kap. 4 Tit. 40 Versorgungsamt Karlsruhe 200 000 DM	1 165 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
18. 12. 1950	Vorwegbewilligung für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendwohlfahrt aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 2 Tit. 61	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
18. 12. 1950 (s. Antrag v. 16. 1. 1951)	Beschaffung von Mitteln im Wege des Kredits	1 500 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 12. 1950	Vorausbewilligung von Mitteln für die „Deutsche Parlamentarische Gesellschaft e. V." aus EPl. II des Haushalts 1950, Kap. 1 Tit. 38 . .	50 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Verwaltungskosten und für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen im Rahmen der Kriegsopferversorgung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 und E 14 . . . . **Aufgliederung:** 1. für Verwaltungskosten 107 000 000 DM 2. Beschaffung von Kraftfahrzeugen 157 900 DM	107 157 900	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
30. 12. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für 1950 bei EPl. V Bundesministerium für Angelegenheiten des Marshall-Plans	731 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	Aufgliederung: 1. Kap. 1 Tit. 32 Kosten der Veröffentlichungsverpflichtungen aus dem ERP-Vertrag 350 000 DM 2. Kap. 1 Tit. 33 Förderung des Erfahrungsaustausches im Rahmen des Marshall-Plans 146 000 DM 3. Kap. 2 Tit. 20 Kosten für Sachverständige 235 000 DM		
5. 1. 1951	Beschaffung von Fernmeldegerät für die Bereitschaftspolizei	2 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
5. 1. 1951	Vorwegbewilligung für die Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. E 18 Tit. 5 — Statistisches Bundesamt —	5 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
8. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Planstellen und Haushaltsmitteln für das Bundesministerium des Innern — EPl. VI Kap. 1 des Entwurfs des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950 (13 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	141 400	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
12. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Ausgabemitteln für die Gewährung eines unverzinslichen Darlehns für die Dauer eines Jahres an die Krupp-Treibstoff-Werk G.m.b.H. in Wanne-Eickel . . . . **Aufgliederung:** a) für das Rechnungsjahr 1949 außerplanmäßig zu Lasten des EPl. XI Kap. E 11 hinter Tit. 5 300 000 DM b) für das Rechnungsjahr 1950 zu Lasten des EPl. XI Kap. E 11 Tit. 5 der 2. Ergänzung des Bundeshaushalts 713 000 DM	1 013 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
12. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Kosten der deutschen Beteiligung an den internationalen Zolltarifverhandlungen in Torquay — EPl. IX Kap. E 11 Tit. 12, Ansatz 1950: 801 400 DM	300 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
13. 1. 1951	Übernahme der vom Internationalen Komitee vom Roten Kreuz verauslagten Kosten durch den Bund und Vorwegbewilligung von Mitteln für diesen Zweck — EPl. IV Kap. 5 Tit. 44 (neu)	1 221 200	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
14. 1. 1951	Erhöhung der Beteiligung des Bundes an der Bayernwerk AG, München	5 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
14. 1. 1951	Erhöhung der Beteiligung des Bundes an der Deutschen Revisions- und Treuhand AG. — Zustimmung zu einer Vorwegbewilligung — EPl. XXIII außerordentlicher Haushalt Kap. 11 Tit. 3	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
15. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln bei EPl. IX für die Durchführung einer Energie-Enquete — Kap. E 11 Tit. 14 (neu)	300 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
15. 1. 1951	Zustimmung zur Leistung von Ausgaben für landwirtschaftliche Zwecke aus Mitteln des ERP-Sondervermögens (EPl. X Kap. 17 des außerordentlichen Haushalts für 1950) . . . **Aufgliederung:** A. Forschung, Ausbildung und Beratungsdienst 1. Land- und hauswirtschaftlicher Auswertungs- und Informationsdienst 0,5 Mio DM 2. Zwei Institute für Hauswirtschaftswissenschaft 0,5 Mio DM 3. Landwirtschaftsschulen und Mädchenklassen 2,5 Mio DM 4. Ausbildung des bäuerlichen Nachwuchses — 5. Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses 0,2 Mio DM 6. Ausstattung von Wanderlehr-Einrichtungen 1,0 Mio DM 7. Intensivierung der Wirtschaftsberatung 4,8 Mio DM 8. Versuchsmaschinen aus USA 0,1 Mio DM	55 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	9. Förderung der Erwachsenenausbildung	2,0 Mio DM	
	10. Forschungsaufträge	3,5 Mio DM	
	11. Forschungsanstalten des Bundes	—	
	12. Technischer Beistand	0,5 Mio DM	
	13. Forschungsanstalten der Länder	3,5 Mio DM	
	14. Pflanzenschutz	1,0 Mio DM	
	15. Förderung des Gartenbaues	2,0 Mio DM	
	B. Förderung der Grünlandwirtschaft und des Futterbaues, und zwar		
	1. Verbesserung des Grünlandes	10,5 Mio DM	
	2. Verbesserung der Saatzucht und des Saatgutes	0,7 Mio DM	
	3. Förderung der Bodenfruchtbarkeit	0,4 Mio DM	
	C. Förderung der Tierzucht, Tierernährung und der Bekämpfung von Tierseuchen		
	1. Prüfung von Melkmaschinen, Heuwerbung und Futterungsversuche	0,3 Mio DM	
	2. Mastprüfungsanstalten	0,3 Mio DM	
	3. Künstliche Besamung	0,7 Mio DM	
	4. Bekämpfung der Rinder-Tbc.	5,0 Mio DM	
	D. Flurbereinigung	11,0 Mio DM	
	E. Reblausbekämpfung	0,75 Mio DM	
	F. West-Berlin	0,9 Mio DM	
	G. Frachtzuschüsse für Zuckerrüben	1,0 Mio DM	
	H. Landwirtschaftliche Förderungsmaßnahmen in der Roten Zone	1,0 Mio DM	
	I. Ersatz von Waldstreu durch Torfstreu	0,05 Mio DM	
	K. Verwaltung und Überwachung der landwirtschaftlichen Programme aus Gegenwertmitteln	0,3 Mio DM	

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
15. 1. 1951	Eingliederung der Dienststelle des Beauftragten des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der Alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen in den Haushalt des Bundeskanzlers und des Bundeskanzleramtes (EPl. IV) sowie Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln	319 400	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
16. 1. 1951	Beschaffung von Mitteln im Wege des Kredits	500 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 1. 1951	Antrag auf Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 (EPl. XXIII, außerordentlicher Haushalt, Kap. 12 Tit. 1 und Wirtschaftsplan zu diesem Titel) . . . . **Aufgliederung:** a) Oberfinanzdirektion Hannover 1 400 000 DM b) Oberfinanzdirektion Kiel 1 270 000 DM c) Oberfinanzdirektion Düsseldorf 900 000 DM d) Oberfinanzdirektion Köln 1 400 000 DM e) Oberfinanzdirektion Münster 400 000 DM f) Oberfinanzdirektion Hamburg 30 000 DM g) Deutsche Grundstücks AG. 600 000 DM	6 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 1. 1951	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII Kap. 14 Tit. 31 — für die Wetternachrichtenzentrale Quickborn, für die Zeit vom 1. 1. bis 28. 2. 50	140 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 1. 1951	Deutsche Beteiligung an der 4. Internationalen Messe 1951 in Toronto	200 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
26. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Zwecke des Schuman-Plans — EPl. IV Kap. E 13 Tit. 9	498 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
31. 1. 1951	Vorwegbewilligung von ERP-Mitteln zur Finanzierung von Forschungsprojekten im Rahmen der 2. ERP-Tranche **Aufgliederung:** 1. Forschungszweig Bergbau 36 000 DM 2. Forschungszweig Erdöl 50 000 DM 3. Forschungszweig Hüttenwesen einschl. Gießerei 1 500 DM **Forschungszweig der metallverarbeitenden Industrie** 4. A Materialprüfungsanstalt der Baubehörde Hamburg B Erprobung neuer Bauweisen C Ausbau: Kältekammern, Beschaffung von Maschinen und Apparaten (Pulsator, Kernbohrmaschine, Autklav) 30 000 DM 5. A Wissenschaftlich-technische Arbeitsgemeinschaft für Härtereitechnik und Wärmebehandlung, Bremen-Lesum B Erforschung der Vorgänge bei der Abschreckung von Stahlteilen zum Zwecke der Härtung, Ermittlung der wirtschaftlichsten Wärmebehandlung bei optimalen Festigkeitseigenschaften C Ausbau des Forschungsinstituts und des physikalischen Labors (Dilatometer, Oszillograph), metallographische Einrichtung 70 000 DM 6. A Deutscher Verband für Schweißtechnik Düsseldorf-Oberkassel unter Kontrolle des Landes und Bundeswirtschaftsministeriums B Aufstellung technischer Lieferbedingungen für Schweißgeräte und Schweißzusatzstoffe C Ausbau der mechanischen Werkstatt (Drehbank, Bohrmaschine) Beschaffung von Meßinstrumenten (registrierende Druck- und Mengenmesser, Oszillograph) Ausbau der Prüfstände für Autogen- und Elektroschweißgeräte 30 000 DM	327 500	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	Forschungszweig Chemische Industrie und Verfahrenstechnik 7. A Physiologisches Institut (Prof. Klein) Göttingen, Universität B Gewinnung des Hypoxis-Lienins (Wirkstoff der Milz und Leber) zur Steigerung der Erträglichkeit d. Sauerstoffmangels zur Behebung von Altersbeschwerden des Blutkreislaufs C Anschaffung von Apparaten und Instrumenten 20 000 DM 8. A Dr. Refle, München B Ligninverwertung für Kunstharzrohstoffe C Bau einer Versuchsanlage 60 000 DM 9. **Forschungszweig Rationalisierung** A Deutsches Handwerksinstitut Hannover TH B Förderung der mittelständischen gewerblichen Wirtschaft in technischer Beratung und bei Maßnahmen der Rationalisierung C Beschaffung von Werkzeugen und Maschinen 30 000 DM		
31. 1. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln zur Erfüllung von Verpflichtungen der „Bundesstelle für den Warenverkehr" bei EPl. IX Kap. 2 Tit. 31 für das Rechnungsjahr 1950 .	1 628 800	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
2. 2. 1951 u. 12. 2. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln zur Förderung des Nachrichtenwesens — EPl. IV Kap. 2 Tit. 31 und Kap. E 12	544 300	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
6. 2. 1951	Vorwegbewilligung für einmalige Unterstützungen im Rahmen der Kriegsopferversorgung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 Tit. 32	2 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
8. 2. 1951	Vorwegbewilligung von Mitteln und Stellen aus der 3. Ergänzungsvorlage zum Entwurf des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950 — EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 24 (Befehls- und Beschaffungseinrichtungen der Polizei) . . . . . (103 Planstellen beantragt)	3 673 900	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
8. 2. 1951	Vorwegbewilligung von Stellen und Mitteln aus der dritten Ergänzungsvorlage zum Entwurf des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950 — EPl. VI Kap. 1 (Bundesministerium des Innern) (21 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	149 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
8. 2. 1951	Vorwegbewilligung von Stellen und Mitteln aus der Ergänzungsvorlage zum 3. Entwurf des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1950 — EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 10 (Bundeskriminalamt) (30 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	140 100	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem § 3 Abs. 2
8. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. XVI — Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen — für grenzpolitische Zwecke — Kap. 1 Tit. 31	3 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
15. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. IV Kap. 5 Tit. 32 für die Pflege kultureller, humanitärer und wissenschaftlicher Beziehungen zum Ausland	220 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
16. 2. 1951	Maßnahmen für die Beamten entsprechend der mit den Gewerkschaften am 2. 11. 1950 geschlossenen Tarifvereinbarung über Gewährung einer Sonderzulage von monatlich 20 DM für die Monate Februar und März 1951	1 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
21. 2. 1951	Vorausbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII	4 113 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
24. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. IV Kap. 5 Tit. 35 für Unterstützungen und Beihilfen für Deutsche im Ausland	274 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
26. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. X Kap. 1 Tit. 51 zur Bekämpfung der Tierseuchen	360 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
26. 2. 1951	Bewilligung eines verzinslichen Schatzwechselkredits an das Land Rheinland-Pfalz zur Durchführung von Sofortmaßnahmen in der sog. Roten Zone	4 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
27. 2. 1951	Vorwegbewilligung von Mitteln für Verwaltungsbauten in Bonn — EPl. XXIII Kap. 14 Tit. 1	2 501 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
	Aufgliederung:		
	A. Fertigstellung begonnener Bauten		
	1. Amtssitz des Bundespräsidenten und Bundespräsidialamts 353 000 DM		
	2. Bundesministerium für Wirtschaft und Bundesministerium für Wohnungsbau 50 000 DM		
	3. Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und Bundesministerium für Arbeit 40 000 DM		
	4. Mehrkosten durch Lohn- und Preiserhöhungen 100 000 DM		
	B. Erstellung neuer Bauten		
	1. Bundesministerium der Finanzen 730 000 DM		
	2. Bundesministerium für Wirtschaft 830 000 DM		
	3. Bundesministerium des Innern 195 000 DM		
	4. Bundesministerium der Justiz 145 000 DM		
	5. Auswärtiges Amt 35 000 DM		
	6. Bundesdarlehen an die Stadt Bonn 23 000 DM		
27. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus dem Bundeshaushalt 1950 — EPl. XXIII — außerordentlicher Haushalt — Kap. 12 Tit. 1 und Wirtschaftsplan zu diesem Titel	1 475 750	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
	Aufgliederung:		
	1. Speichergebäude der früh. Marine in Kiel, Wall 49/51 20 000 DM		
	2. Früh. Traindepot in Rendsburg 55 000 DM		
	3. Früh. Munitionsanstalt Lockstedter Lager 30 000 DM		
	4. Wohngebäude der früh. Marine in Kiel, Moltkestr. 6/8 und Düvelsbekerweg 15 80 000 DM		

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	5. Früh. Marinearsenal Wahlstedt 70 000 DM		
	6. Früh. Gruppenkommando-gebäude und Gebäude I und II auf der Insel Sylt 30 000 DM		
	7. Wohnungsbauten in Kiel Zeyestr. 95 000 DM		
	8. Früh. Marinelazarett Glückstadt 50 000 DM		
	9. Früh. Marinekaserne in Kiel-Wik 155 000 DM		
	10. Wohnhaus in List/Sylt, Am Brünk 28/30 30 000 DM		
	11. Ostufer des Uferschutz-werkes List/Sylt 70 000 DM		
	12. Früh. Luftwaffenwasch-anstalt Husum 30 000 DM		
	13. Mannschaftsblock in der früh. Inf.-Kaserne Rendsburg 80 000 DM		
	14. Früh. Marinelazarett (Roh-bau) in Kronshagen b. Kiel 70 000 DM		
	15. Werkstattgebäude des früh. Marinebekleidungsamts in Kiel 75 000 DM		
	16. Früh. Cambrai-Kaserne Lübeck 50 000 DM		
	17. Früh. Scheerkaserne in Kiel-Friedrichsort 50 750 DM		
	18. Früh. Kasernenanlage in Kiel-Gaaden, Pickertstr. 60 000 DM		
	19. Früh. Rettbergkaserne in Eutin 80 000 DM		
	20. Früh. Luftnachrichten-kaserne Pinneberg-Eggerstedt 110 000 DM		
	21. Luftschutzbunker in Kiel und Lübeck 50 000 DM		
	22. Sonstige dringende Unter-haltungsarbeiten aus Tit. 15 135 000 DM		
27. 2. 1951	Weitere Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. VI Kap. 2 Tit. 30 für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet der Fürsorge .	400 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
28. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. IX Kap. 1 Tit. 48 für Maßnahmen zur Förderung gesamtdeutscher Handwerksfragen	250 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
28. 2. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. IX Kap. 1 Tit. 1 zur Unterstützung der Industrieforschung . .	350 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
28. 2. 1951	Weitere Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. VI Kap. 9 Tit. 31 für Zwecke des Verfassungsschutzes	900 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
2. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Planstellen für den Bundesgerichtshof (16 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	67 200	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem § 3 Abs. 2
3. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Förderung des deutsch-amerikanischen Handels aus ERP-Gegenwertmitteln . . .	200 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
5. 3. 1951	Weitere Vorwegbewilligung von Mitteln für Polizeizwecke (hier: Bundeskriminalamt, EPl. VI Kap. 10) . . . . Für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben	98 500	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
5. 3. 1951	Weitere Vorwegbewilligung von Stellen und Mitteln für Polizeizwecke (hier: Befehls- und Beschaffungseinrichtungen; EPl. VI Kap. 24) Für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben . . . . (12 Planstellen beantragt)	7 505 900	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
5. 3. 1951	Weitere Vorwegbewilligung von Stellen und Mitteln für Polizeizwecke (hier: Bundesministerium des Innern, EPl. VI, Kap. 1) (15 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	193 500	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
9. 3. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 1 Tit. 36 — Kosten für den Rechtsschutz der Kriegsgefangenen und Zivilinternierten	400 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
10. 3. 1951	Finanzhilfe für Berlin, EPl. XXII des Bundeshaushaltsplans 1950 (hier: Zuschuß für Polizeizwecke)	1 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Voraus-bewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
10. 3. 1951	Kredit an die Fahrzeug- und Maschinenbau-GmbH Watenstedt in Watenstedt	2 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
12. 3. 1951	Verwaltungsgruppe für Archive der ehemaligen Reichsschuldenverwaltung in Berlin — EPl. XXI für das Rechnungsjahr 1951 . . .	256 500	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 3. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. XVI — Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen — für Kap. 1 Tit. 31	1 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 3. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 2 Tit. 61 für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendwohlfahrt	12 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 3. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. X Kap. 1 Tit. 62 für Beteiligung an internationalen Einrichtungen	333 400	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
14. 3. 1951	Gewährung von Kassenkrediten des Bundes an die Länder Baden, Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern zur Deckung von rückständigen Besatzungskostenverbindlichkeiten aus dem Rechnungsjahr 1949 EPl. XXIII Kap. E 13	34 500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
16. 3. 1951	Vorwegbewilligung eines ersten Teilbetrages III. ECA-Tranche für Investitionsausgaben — EPl. V des Bundeshaushalts 1950 — außerordentlicher Haushalt	350 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
17. 3. 1951	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XII — Bundesministerium für Verkehr — Kap. 1 Tit. 43	1 225 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 3. 1951	Vorwegbewilligung neuer Planstellen bei dem Bundesrechnungshof — EPl. XX — für das Rechnungsjahr 1950 (59 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	550 200	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
19. 3. 1951	Vorwegbewilligung aus EPl. XI Kap. 10 Tit. 38 für Zuschuß zu den Aufwendungen der Sozialversicherungsträger für die Tuberkulose-Bekämpfung	15 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
19. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus dem außerordentlichen Haushalt des EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 — Kriegsopferversorgung	2 730 100	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 3. 1951	Vorwegbewilligung einer Planstelle für den Staatssekretär des Auswärtigen Amtes — EPl. VI Kap. 3 Tit. 1 (1 Planstelle beantragt) Für Besoldung	32 100	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln bei EPl. IV Kap. E 13 Tit. 8 des Haushalts für 1950	335 600	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
20. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 2 Tit. 60 — für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet der Fürsorge	310 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
22. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. VI — Bundesministerium des Innern — Kap. 2 Tit. 4 (bisher 5) für Zuschuß für die deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen der ehemaligen deutschen Wehrmacht — Abwicklungsstelle — (früher WASt) und für das Amt für die Erfassung der Kriegsopfer	1 250 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
22. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — Kap. 4 Tit. 32	2 000 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
29. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. XII — a. o. Haushalt — Kap. E 14 Tit. (7) — Wiederherstellung der Verkehrssicherheit des Nord-Ostsee-Kanals und seiner Anlagen	200 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
30. 3. 1951	Errichtung einer bautechnischen Arbeitsgruppe in Heidelberg	27 766	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
30. 3. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. VI Kap. 2 Tit. 20 — Zuschuß für die Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft e.V. in Bad Godesberg	500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
31. 3. 1951	Vorwegbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 — EPl. XXIII (außerordentlicher Haushalt) Kap. 12 Tit. 1 und Wirtschaftsplan zu diesem Titel	500 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln zur Förderung der Bauausführung von Versuchs- und Vergleichsbauten und zur Entwicklung neuer Bauarten und Bauverfahren — EPl. XIV Kap. 1 Tit. 32	330 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
13. 4. 1951	Vorwegbewilligung von Planstellen für die Dienststelle des Beauftragten des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der allierten Truppen zusammenhängenden Fragen (EPl. IV Kap. 1 a) . . . . (7 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	74 860	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
4. 5. 1951	Vorwegbewilligung Wohnungsbauprogramm für Angehörige ausländischer Missionen aus EPl. XIV Kap. 1 des a. o. Haushalts 1950 . .	2 700 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
11. 5. 1951	Vorwegbewilligungsantrag für die Förderung der deutschen wissenschaftlichen Forschung im Ausland und Forschungsaufträge für Bundesaufgaben im Inland — EPl. VI Kap. 2 Tit. 21	300 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
21. 5. 1951	Vorwegbewilligung von Planstellen für die in Belgrad zu errichtende Wirtschaftsvertretung des Auswärtigen Amtes — EPl. IV Kap. 4 Tit. 1 (3 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	83 900	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
21. 5. 1951	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln aus EPl. IV bei Kap. 5 Tit. 32 103 000 DM bei Kap. 5 Tit. 35 150 000 DM bei Kap. E 13 Tit. 8 180 000 DM bei Kap. E 13 Tit. 9 169 800 DM bei Kap. E 14 Tit. 1 201 472,15 DM	804 727,15	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2
6. 6. 1951	Vorwegbewilligung von Planstellen zur Errichtung von weiteren veranschlagten Auslandsvertretungen (21 Planstellen beantragt) Für Besoldungen	534 000	Zustimmung des Haushaltsausschusses gem. § 3 Abs. 2

1. Summe der Vorwegbewilligungen gem. 1. Zwischenbericht — Nr. 1272 der Drucksachen —	DM	126 491 880,—
2. Summe der Vorwegbewilligungen gem. 2. Zwischenbericht — Nr. 1723 der Drucksachen —	DM	199 621 900,—
3. Summe der Vorwegbewilligungen gem. 3. Zwischenbericht — Nr. 3351 der Drucksachen —	DM	3 151 216 839,15
Insgesamt	DM	3 477 330 619,15

Bonn, den 22. April 1952

Der Haushaltsausschuß
Schoettle